



Satzung zur
1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen
und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in
Tagespflege in der Gemeinde Gornsdorf
(Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtung und Tagespflege)

Aufgrund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285), der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist sowie des Gesetzes über Kindertagesbetreuung (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Gornsdorf in seiner Sitzung am 23.06.2026 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1
Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Gornsdorf (Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege) vom 26.11.2025 wird wie folgt geändert:

Die Anlage wird wie folgt geändert:

Anlage zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege in der Gemeinde Gornsdorf (Elternbeitragssatzung)

Elternbeiträge ab 01.08.2026

	Beitrag Familie	Beitrag Alleinerziehend
Kinderkrippe		
9 Stunden Betreuung		
1. Kind	382,19 €	343,97 €
2. Kind	229,31 €	206,38 €
3. Kind	76,44 €	68,80 €
8 Stunden Betreuung		
1. Kind	339,72 €	305,75 €
2. Kind	203,83 €	183,45 €
3. Kind	67,94 €	61,15 €
7 Stunden Betreuung		
1. Kind	297,26 €	267,53 €
2. Kind	178,36 €	160,52 €
3. Kind	59,45 €	53,51 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	254,79 €	229,31 €

2. Kind	152,87 €	137,58 €
3. Kind	50,96 €	45,86 €
4,5 Stunden Betreuung		
1. Kind	191,10 €	171,99 €
2. Kind	114,66 €	103,19 €
3. Kind	38,22 €	34,40 €

Kindergarten

9 Stunden Betreuung		
1. Kind	212,08 €	190,87 €
2. Kind	127,25 €	114,53 €
3. Kind	42,42 €	38,18 €
8 Stunden Betreuung		
1. Kind	188,52 €	169,67 €
2. Kind	113,11 €	101,80 €
3. Kind	37,70 €	33,93 €
7 Stunden Betreuung		
1. Kind	164,95 €	148,46 €
2. Kind	98,97 €	89,07 €
3. Kind	32,99 €	29,69 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	141,39 €	127,25 €
2. Kind	84,83 €	76,35 €
3. Kind	28,28 €	25,45 €
4,5 Stunden Betreuung		
1. Kind	106,04 €	95,44 €
2. Kind	63,62 €	57,26 €
3. Kind	21,21 €	19,09 €

Hort

9 Stunden Betreuung		
1. Kind	168,24 €	151,42 €
2. Kind	100,94 €	90,85 €
3. Kind	33,65 €	30,29 €
8 Stunden Betreuung		
1. Kind	149,55 €	134,60 €
2. Kind	89,73 €	80,76 €
3. Kind	29,91 €	26,92 €
7 Stunden Betreuung		
1. Kind	130,85 €	117,77 €
2. Kind	78,51 €	70,66 €
3. Kind	26,17 €	23,55 €
6 Stunden Betreuung		
1. Kind	112,16 €	100,94 €
2. Kind	67,30 €	60,57 €
3. Kind	22,43 €	20,19 €
5 Stunden Betreuung		
1. Kind	93,47 €	84,12 €
2. Kind	56,08 €	50,47 €
3. Kind	18,69 €	16,82 €

4 Stunden Betreuung		
1. Kind	74,77 €	67,29 €

2. Kind	44,86 €	40,37 €
3. Kind	14,95 €	13,46 €
3 Stunden Betreuung		
1. Kind	56,08 €	50,47 €
2. Kind	33,65 €	30,29 €
3. Kind	11,22 €	10,10 €

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.08.2026 in Kraft.

Gornsdorf, den 24.06.2026


Tägl
Bürgermeister



Hinweise nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat
oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

